

## Gott möge in Ihnen wirken

von Br. Thomas Gebhardt

### Psalm 139:9-10

Nähme ich Flügel der Morgenröte und ließe mich nieder am äußersten Ende des Meeres, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten!

### Hebräer 13:20-21

Der Gott des Friedens aber, der unseren Herrn Jesus aus den Toten heraufgeführt hat, den großen Hirten der Schafe durch das Blut eines ewigen Bundes, er rüste euch völlig aus zu jedem guten Werk, damit ihr seinen Willen tut, indem er in euch das wirkt, was vor ihm wohlgefällig ist, durch Jesus Christus. Ihm sei die Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Herr, Du erforschst mich und kennst mich, mögen die Gedanken Davids gewesen sein, als er diesen Psalm schrieb. Denken Sie immer daran, dass Gott der Herr Sie immer sieht und Sie besser kennt als jeder Mensch auf dieser Erde?

David hatte so ein Vertrauen zu Gott, dass er sagen konnte, wo ich auch hingeh, Du siehst mich, und wo ich auch wäre, Deine Hand, o Gott, wird mich führen und halten. Meine Leser, das ist so etwas herrliches, dies zu wissen. Das sind nicht nur die Gefühle eines alten Mannes, sondern das sind die Erfahrungen eines Mannes, der wirklich den lebendigen Gott begegnet ist. Oh ich kann Ihnen sagen, auch ich bin dem lebendigen Gott begegnet. Das letzte mal, wo ich IHM begegnet bin, wo er meine Hand nahm, um mich zu sich zu holen, ist noch keine vier Monate her. Ich lag im Krankenhaus und ER erfasste meine Hand um mich zu sich zu holen.

Sie, ich kann ihnen sagen, das war keine Gefühlsduselei, das war real. Mehrere Tage sprach ich mit dem Herrn, haben Sie schon einmal mit dem Herrn gesprochen? Wenn ich Ihnen das doch klar machen könnte, dass Sie mit Gott ganz normal reden können. Sie können IHM alles sagen, was sie bedrückt, und wenn Sie an der einen Seite am Tropf der Intensivstation hängen und auf der anderen Seite die Hand Gottes sie hält, da gibt es viel zu besprechen. Und dann schenkte mir Gott noch so etliche Jahre, um der Gemeinde und Ihnen zu dienen.

Sehen Sie, und deshalb schreibe ich Ihnen so gut mir der Herr JESUS, so gut mir Gott eben Möglichkeiten gibt. Wissen Sie, so wie Gott David liebte, so liebt Gott Sie, und so wie Gott David festhielt und durch jede Not trug, so will Gott auch Sie tragen und Ihnen in jeder Not helfen.

Ach wenn Sie doch erkennen würden, und ich weiß einige von Ihnen werden die Gnade bekommen, es zu erkennen, dass JESUS Christus für all das Schlechte in Ihrem Leben, gemartert und getötet wurde. Und ich meine dabei auch all das Schlechte, was sie geschickt verborgen haben, was weder Ihr Nachbar noch Ihre Frau oder Ihr Mann oder Ihre Kinder wissen, der allmächtige Gott aber gesehen hat.

Gott tat dies, weil so die Strafe und Schande von Ihnen weggenommen wurde und JESUS die Strafe für Sie auf sich nahm und sie ein ganz neues Leben beginnen können. Ein Leben mit Gott, ein Leben, wo sie allezeit wissen, Gott ist Ihnen nahe um zu helfen.

**Sonntag, der 17.01.16**

Ein Leben, wo Sie wissen, dass Gott, der unseren Herrn JESUS aus den Toten auferstehe ließ, Sie dadurch, dass JESUS für Sie starb, ausgerüstet hat, zu jedem guten Werk bereit zu sein.

Gott hat Sie befähigt Seinen Willen zu tun, indem ER in Ihnen das wirkt, was vor Ihm wohlgefällig ist, durch JESUS Christus.

Ihm sei die Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.